

Karl Hegel an Johann Sigmund Karl Tucher, Erlangen, 22. Januar 1870

Privatbesitz

Erlangen, 22. Jan[uar] 1870.¹

Lieber Vater!

Herzlicher warmer Dank sei Dir gesagt für die unerwartete große Gabe, die wir heute von Dir empfangen haben – Dank Dir und der lieben Mutter, in deren Namen zugleich Du sie uns übermacht hast. Meine Susanna und ich erkennen darin einen neuen Beweis Deiner väterlichen Liebe und Großmuth, welcher es eine aufrichtige und herzliche Freude ist, von dem eigenen und erworbenen Guth den Kindern mitzutheilen.

Dank für solchen reichen Segen, der auch wieder unseren Kindern zu gute kommen soll! Und Dank für Deine treuen liebevollen Wünsche für deren und unser Wohlergehen. Von ganzem Herzen seien | diese Euch, Ihr lieben Eltern, erwidert. Möge es Euch noch recht lange beschieden sein, Euch an dem Glück Eurer Kinder, zu dem Ihr selbst so viel beigetragen habt und durch Eure Liebe immerfort hinzuthut, zu erfreuen!

Mit den innigsten Grüßen von Susanna

in treuer Verehrung und Liebe
Euer Sohn Karl H[egel]

1 Über der Datumszeile ist von anderer Hand vermerkt: „prae[sentiert] d[en] 23 Jan[uar] 1870“.

Vorläufiger technischer Anhang — Kopfzeile: ^ = hat ID, ° = keine ID; im Folgenden [=] verwaiste ID

Personen und Institutionen

Hegel, Karl [= Hegel, Karl] [pers_0001](#)

Tucher, Johann Sigmund Karl [= Tucher, Johann Sigmund Karl] [tucherjohann_3588](#)

Dir [= Tucher, Johann Sigmund Karl] [tucherjohann_3588](#)

Mutter [= Tucher, Maria Magdalena, geb. Grundherr] [tuchermaria_1571](#)

Susanna [= Hegel, Susanna Maria Karoline Henriette, geb. Tucher] [hegelsusanna_2631](#)

Orte

Erlangen [= Erlangen] [erlangen_9307](#)

Sachen

Quellen und Literatur

Privatbesitz

[= *Privatbesitz.*] [brfsrc_0023](#)